

Förderverein Kolokani e.V.

Burgweg 72, 67454 Haßloch, Fon: +49 6324 4882, Fax: +49 6324 989893



Netzwerk Malihilfe

Treffen in Göttingen am Samstag, 20. September 2014

Liebe Mitglieder,

zum dritten Mal fand das deutschlandweite Treffen des „Netzwerks Malihilfe“ statt. Diesmal wurde es von „africa-co-operation e.V.“ in Göttingen ausgerichtet. An dieser Stelle herzlichen Dank für die gute Organisation des Tages. Vom Förderverein Kolokani nahmen Helga Ernegger-Diarra und Gerold Mehrmann teil.

Das Programm bot viele interessante Beiträge:

Programm:	
09:30 – 10:00 Uhr	Get together (Kaffee und Smalltalk)
10:00 – 10:30 Uhr	Begrüßung vom a-c-o e.V., sowie Grußworte von Peter Brucker (Mali Hilfe e.V.) u. Herbert Querfurt (Aktion pro Afrika e.V.)
10:30 – 11:15 Uhr	Vorstellung der Teilnehmer: Wer macht was?
11:15 – 12:00 Uhr	Vorstellung und Entwicklung des Projektes „Get a smile!“ G. Grigo / J. Albers / A. Dieterich, africa-co-operation e.V.
12:00 – 12:30 Uhr	Mittagspause
12:30 – 13:15 Uhr	Vielfalt der malischen Kultur u. Musik in Gefahr?, Dr. E. Brandes Benkadi e.V. – Berlin
13:15 – 14:00 Uhr	Vorstellung des Entwicklungspolitischen Informationszentrums Göttingen (EPIZ) und der Arbeit der Eine-Welt-Regionalpromotorin für Südniedersachsen, Noreen Hirschfeld
14:00 – 14:15 Uhr	Kaffeepause
14:15 – 15:00 Uhr	Mali oder das Ringen um Würde, Buchvorstellung von Charlotte Wiedemann, Journalistin für Zeit, Geo u. a. mit Reportagen aus Asien, Arabien, Afrika
15:00 – 15:30 Uhr	Entwicklung des Kreises Kolokani, Vorstellung einer nachhaltigen Projektentwicklung in drei Bereichen (Qualifizierung/Bildung, Handwerk, Landwirtschaft / Natur), Gerold Mehrmann, Förderverein Kolokani e.V.
15:30 – 16:00 Uhr	Netzwerken als Chance – Warum ist Networking so erfolgreich, Information aus der Praxis, Anregungen und Austausch, Diskussion, G. Grigo / J. Albers, africa-co-operation e.V.
16:00 – 16:30 Uhr	Get together, Gruppenfoto, Ausklang der Veranstaltung mit Kontaktaustausch

Charlotte Wiedemann, die uns von Zeit zu Zeit ihre Beiträge zukommen lässt, hat spannend und kompetent über die Situation in Mali berichtet. Sie beschrieb die Situation der Tuareg in „Mali Nord“ und der Flüchtlinge, die alles verloren haben. Sie kritisierte die Regierungspolitik des mit großer Mehrheit gewählten Präsidenten Ibrahim Boubacar Keïta, der immer mehr sein Vertrauen verspielt—nicht zuletzt durch die Besetzung von Regierungsämtern durch Familienmitglieder. Im Detail hat sie das Dilemma Malis in ihrem neuen Buch beschrieben.

Aber auch alle anderen Beiträge waren informativ von Sachkenntnis geprägt.



Der Vortrag unseres Fördervereins kam ziemlich am Schluss—mit einer Stunde Verspätung. Die Vorschläge wurden positiv aufgenommen, es konnte aber nicht mehr darüber diskutiert werden. Überraschend war, dass es bereits Projekte über Waldaufforstung gab. Eine Kontaktaufnahme mit diesem Verein wurde vereinbart.

Mitglieder des „Netzwerks Malihilfe“:

- Africar – Verschiffungsagentur
- africa-co-operation e.V – Göttingen; Gleichen und Blog
- AIMA e.V. – Köln
- Allianz Mission – Boxberg-Bobstadt
- Aktion pro Afrika e.V. – Bochum
- Arche Nova - Dresden
- Benkadi – Berlin
- BAOBAB, Schüler für Afrika e.V. – Seevetal
- Conseil des Maliens d’Allemagne (CME-RFA) – Berlin
- Eine Welt Nordenham e.V. – Nordenham
- Förderverein Kolokani - Haßloch
- Freundeskreis Kati e.V. – Erfurt
- Gani-Dah e.V. – Krefeld
- Häuser der Hoffnung e.V. – Wiesloch
- Kamadine Hombouri – Herdecke
- Konna e.v. – Essen
- LAG Mali - Nürnberg
- Mali Bakoyido e. V. – Ponitz/Altenburger Land
- Mali Hilfe e.V. – Longkamp
- Partnerschaft Afrika e.V. – Geesthacht
- Partnerschaft Sahelzone e.V. – Schalksmühle
- Radfahren für Mali e.V. – Kreis Marburg-Biedenkopf
- Solisa e.V. – Essen
- Sonne für Mali e.V. – Bad Honnef
- Sterntaler für Afrika - München/ Köln
- Verein zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in Mali e.V. – Köln

Weitere Informationen werden in den nächsten Tagen auf der HomePage des „Netzwerks Malihilfe“ (<http://www.xact-live.de/mali-netz/>) zu sehen sein.

Das nächste Treffen des „Netzwerks Malihilfe“ findet am Samstag, 19. September 2015, in Haßloch statt.